

RS Vwgh 1980/6/10 2420/79

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 10.06.1980

Index

22/03 Außerstreitverfahren

32/02 Steuern vom Einkommen und Ertrag

Norm

AußStrG §170;

EStG 1972 §4 Abs3;

EStG 1972 §6 Z1;

EStG 1972 §6 Z2;

EStG 1972 §7 Abs1;

1. AußStrG § 170 heute

2. AußStrG § 170 gültig ab 01.01.2005

1. EStG 1972 § 4 gültig von 18.07.1987 bis 31.12.2018 aufgehoben durch BGBl. I Nr. 61/2018

2. EStG 1972 § 4 gültig von 21.12.1985 bis 17.07.1987 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 557/1985

3. EStG 1972 § 4 gültig von 22.12.1984 bis 20.12.1985 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 531/1984

4. EStG 1972 § 4 gültig von 01.01.1982 bis 21.12.1984 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 520/1981

5. EStG 1972 § 4 gültig von 31.12.1981 bis 31.12.1981 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 620/1981

6. EStG 1972 § 4 gültig von 20.12.1980 bis 30.12.1981 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 563/1980

7. EStG 1972 § 4 gültig von 17.12.1976 bis 19.12.1980 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 664/1976

8. EStG 1972 § 4 gültig von 23.07.1975 bis 16.12.1976 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 391/1975

9. EStG 1972 § 4 gültig von 09.08.1974 bis 22.07.1975 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 469/1974

10. EStG 1972 § 4 gültig von 01.08.1974 bis 08.08.1974 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 409/1974

11. EStG 1972 § 4 gültig von 13.12.1972 bis 31.07.1974

1. EStG 1972 § 6 gültig von 18.07.1987 bis 31.12.2018 aufgehoben durch BGBl. I Nr. 61/2018

2. EStG 1972 § 6 gültig von 13.12.1972 bis 17.07.1987

1. EStG 1972 § 6 gültig von 18.07.1987 bis 31.12.2018 aufgehoben durch BGBl. I Nr. 61/2018

2. EStG 1972 § 6 gültig von 13.12.1972 bis 17.07.1987

1. EStG 1972 § 7 gültig von 21.12.1985 bis 31.12.2018 aufgehoben durch BGBl. I Nr. 61/2018

2. EStG 1972 § 7 gültig von 27.11.1982 bis 20.12.1985 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 570/1982

3. EStG 1972 § 7 gültig von 13.12.1972 bis 26.11.1982

Rechtssatz

Hinterläßt ein Arzt nach seinem Tode neben seiner Ordination mehrere Grundstücke, teilen die Erben den Grundstücksbesitz nach von der Erbfolge abweichenden Quoten, und übernimmt einer von ihnen (der selbst Arzt ist) neben anderen Vermögenswerten die Ordination, so kann der Letztgenannte Zahlungen an die übrigen Miterben nur insoweit aktivieren (und in der Folge AfA vornehmen), als er mit der Ordination verbundene Wirtschaftsgüter erwirbt. Nicht aktivierungsfähig ist in einem solchen Fall der ideelle Praxiswert, weil dieser nicht Gegenstand eines rechtsgeschäftlichen Verkehrs zwischen den Erben sein kann.

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:1980:1979002420.X01

Im RIS seit

10.06.1980

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at